

- Kafemann in Danzig.**
1839. **Reichshüb, M. v.**, Studien zur Entwicklungsgeschichte d. Schafes. 2. Hft. gr. 8. * 1 $\frac{1}{2}$ fl
- Karafiat's Verlag in Brünn.**
1840. **Kraft, J.**, u. **Th. Kellen**, die Wiener Köchin. 7. Aufl. 1—6. Bfg. 8. à * $\frac{1}{6}$ fl
- Köppen'sche Buchh. in Dortmund.**
1841. **Lahme, C.**, Dortmunder Wohnungs- u. Geschäfts-Anzeiger. gr. 8. * $1\frac{1}{3}$ fl
- Kuhn's Verlag in Rostock.**
1842. **Möller, B.**, Worauf gründet sich die schnelle u. großartige materielle Entwicklung der Vereinigten Staaten v. Nordamerika. gr. 8. * 12 Nfl
- F. Lohbeck's Verlag in Berlin.**
1843. **Emissionshäuser**, die Berliner, u. ihre Emissionen in den J. 1871 u. 1872. 8. * 1 fl ; geb. * $1\frac{1}{6}$ fl
- Rebert's Verlag in Halle.**
1844. **Thomae, J.**, Abriss e. Theorie der complexen Functionen u. der Thetafunctionen e. Veränderlichen. 2. Aufl. gr. 8. * $1\frac{3}{4}$ fl
- Poenicke's Schulbuchh. in Leipzig.**
1845. **Klemich, O.**, die einfache Buchführung. gr. 16. Cart. $\frac{1}{2}$ fl
- Prochaska in Teschen.**
1846. **Müller, W.**, Geschäftsbuch. Handbuch f. den gesellschaftl. bürgerl. u. kaufmänn. Geschäftsverkehr. 6. Aufl. gr. 8. * 1 fl 18 Nfl
1847. — **Rechtbuch**. Rathgeber in allen Rechts- u. polit. Angelegenheiten, in Gewerbeachen, in Bezug auf das Steuer- u. Zollwesen. 6. Aufl. gr. 8. * 2 fl 24 Nfl
- D. Reimer in Berlin.**
1848. **Kiepert, H.**, kleiner Schul-Atlas. In 22 Karten. gr. 4. * $\frac{1}{3}$ fl
- Schlicke in Leipzig.**
1849. **Schirmer, A.**, der Waldmensch. Roman. 3 Bde. 8. 4 fl
- Schröter's Verlag in Blauen.**
1850. **Gühnerhof**, der. 5. Aufl. 8. $\frac{1}{3}$ fl
1851. **Kirsch, J. B. A.**, vier wichtige landwirthschaftliche Culturmittel. 8. $\frac{1}{2}$ fl
1852. **Weigand, B.**, der erfahrene Gartenfreund. 8. $\frac{1}{2}$ fl
- Schwann'sche Verlagsb. in Köln u. Neuß.**
1853. **Präparationen zu Homer's Odyssee**. 3. Gesang. 16. $3\frac{1}{4}$ Nfl
- Stein's Verlagsbuchh. in Potsdam.**
1854. **Adam, W.**, geometrische Analysis u. Synthesis. gr. 8. * $1\frac{1}{3}$ fl
1855. — 100 Rechenaufgaben aus dem Gebiete der Landwirthschaft u. Haushaltung. gr. 8. A. Ausg. f. den Lehrer. * 4 Nfl ; B. Ausg. f. den Schüler. * $1\frac{1}{2}$ Nfl
1856. **Benecke, A.**, english vocabulary a. english pronunciation. 2. Aufl. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ fl
1857. **Geizelmann, D.**, Predigten üb. die Episteln aller Sonn- u. Festtage d. christl. Kirchenjahres. gr. 8. * $1\frac{1}{2}$ fl
1858. **Terrainlehre**, die, Terraindarstellung u. das militairische Aufnehmen. 3. Aufl. gr. 8. * 1 fl
1859. **Zeichnungen zur Veranschaulichung der tactischen Formationen der Infanterie, Cavallerie u. Artillerie**. gr. 8. * 28 Nfl
- Zbiel in Wien.**
1860. **Tourist**, der. Hrsg. u. Red.: G. Jäger. 5. Jahrg. 1873. Nr. 1. gr. 8. pro cpl. * $3\frac{1}{3}$ fl
- F. C. W. Vogel in Leipzig.**
1861. **Jürgensen, Th.**, die Körperwärme d. gesunden Menschen. gr. 8. * 28 Nfl
- Weber in Leipzig.**
1862. **Leonhard, G.**, Katechismus der Mineralogie. 2. Aufl. 8. * 12 Nfl
1863. **Schuster, C. W. Th.**, u. **A. Regnier**, neues u. vollständiges Wörterbuch der deutschen u. französischen Sprache. 11. Aufl. 2 Bde. gr. 8. * 3 fl
- O. Wigand in Leipzig.**
1864. **Achrein, J.**, deutsches Lesebuch. Obere Lehrstufe. 5. Aufl. gr. 8. 1 fl 6 Nfl

Nichtamtlicher Theil.

Zur Krankencasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs- Gehilfenverbandes.

VIII. *)

In Nr. 35 d. Bl. wehrt sich ein Hr. E. gegen ein neues Unterstützungsinstitut. Derselbe scheint außer Acht zu lassen, daß der Berliner Unterstützungsverein und die Gehilfen-Krankencasse zwei wesentlich verschiedene Institute sind, die recht wohl neben einander bestehen können.

Der Unterstützungsverein gibt auf Gesuche rückzahlbare Unterstützungen, wenn er sich von der Würdigkeit des Betreffenden durch Vertrauenspersonen überzeugt hat; ein Recht auf diese Unterstützung haben selbst seine wirklichen Mitglieder durchaus nicht; solche wird nur gewährt nach Maßgabe der disponibeln Mittel und nach Ermessen des Vorstandes, sobald der Bericht des Vertrauensmannes eingelaufen ist.

Die Krankencasse des Gehilfenverbandes dagegen gibt in Krankheitsfällen keine rückzahlbare Unterstützung, sondern das festgesetzte Krankengeld, welches die Mitglieder zu beanspruchen das Recht haben. Welcher der beiden Vereine also sich besser empfiehlt, für Krankheitsfälle Hilfe zu bringen, wird doch wohl keiner weiteren Erörterung bedürfen.

Was nun den gewählten Namen betrifft, so ist dies ganz unwesentlich. Eine so ausgedehnte und zahlreiche Corporation wie der Buchdruckerverband, mit so strenger Disciplin und nachdrücklicher Wirksamkeit wird nie daraus entstehen, da der sehr fühlbare Gehilfenmangel gegründeten Beschwerden mit der Zeit schon Abhilfe

bringt, andererseits der gebildete Gehilfe doch nicht in der Lage ist, wie ein Mitglied des Buchdruckerverbandes auftreten zu können, da zu häufiger Wechsel nicht zur Verbesserung seiner Verhältnisse beiträgt. Die zahlreichen Beiträge der Herren Principale constatiren auch zur Genüge, daß die angedeutete Befürchtung von denselben nicht getheilt, der Gehilfenverband vielmehr als nützlich und zeitgemäß anerkannt wird.

V.

Miscellen.

Aus Berlin schreibt die Nat.-Ztg.: „Die Stempelsteuer auf ausländische Zeitungen ist für das Publicum und auch für die Postverwaltung höchst lästig, da sie nur bei regelmäßig unter Kreuzband einlaufenden Sendungen im Abonnement bezahlt wird, für einzelne Nummern aber jedesmal im Betrage von 3 Pf. von dem Empfänger entrichtet werden muß. Der Generalpostdirector hat den Uebelstand schon früher zur Sprache gebracht, doch schien eine Abhilfe unthunlich. Jetzt hat der Finanzminister in Anerkennung des schweren Hindernisses des Verkehrs und der großen Verlastigung der Postverwaltung, sowie des geringen Ertrages der Steuer auf einzelne Nummern, seine Bereitwilligkeit erklärt, die Erhebung der Steuer für solche fallen zu lassen, und sie wird deshalb, wie das „D. Wochenbl.“ hört, schon vom 1. April an fortfallen“.

Es dürfte nicht ohne Interesse sein, über den Anflug, welchen die Berliner Zeitungen außerhalb der Hauptstadt finden, einige Notizen zusammenzustellen, welche sich auf die beiden letzten Jahrgänge beziehen. Zunächst hat die Kreuzzeitung im Laufe der beiden letzten Jahre über 1500 auswärtige Abonnenten verloren, während die Norddeutsche Allgemeine Zeitung Ende 1872 2000 Abonnenten

*) VII. S. Nr. 35.